

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Verpflichtung sachkundiger Einwohnerinnen und Einwohner

Zur Verpflichtung der neuen Mitglieder des Integrationsrates bittet der Versammlungsleiter die Anwesenden sich zu erheben. Er verliest die Verpflichtungsformel, die von den neuen Integrationsratsmitgliedern nachgesprochen wird.

3. Bestellung eines Schriftführers und einer Stellvertreterin

Beschluss:

Auf Vorschlag der Verwaltung werden Herr von Rüden zum Schriftführer und Frau Preisung zur stellvertretenden Schriftführerin gewählt. Die Wahl erfolgt einstimmig.

4. Wahl des Vorstandes

4.1. Wahl der / des 1. Vorsitzenden

Beschluss:

Zur Wahl stehen nach Vorschlägen aus dem Gremium
Frau Kasdanastassi und Herr Parlakoglou.

Mit 8 zu 2 Stimmen wird Frau Kasdanastassi als Vorsitzende gewählt.

Als neu gewählte Vorsitzende übernimmt sie die Sitzungsleitung.

4.2. Festlegung der Anzahl der Stellvertretenden

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, dass der Integrationsrat zukünftig 3 stellvertretende Vorsitzende haben soll.

4.3. Wahl der Stellvertretenden

4.3.1. Wahl der 1. Stellvertretung

Vorgeschlagen zum / zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden werden Herr Demir, Herr Parlakoglou, Frau Tünsmeier und Herr Gülec.

Beschluss:

Herr Demir wird mit 9 Ja- Stimmen zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

4.3.2. Wahl der 2. Stellvertretung

Vorgeschlagen zum 2 stellvertretenden Vorsitzenden wird Herr Parlakoglou.

Beschluss:

Zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden wird mit 11 Ja-Stimmen Herr Parlakoglou gewählt.

4.3.3. Wahl der 3. Stellvertretung

Vorgeschlagen zur / zum 3. stellvertretenden Vorsitzenden werden Herr Yaman, Frau Mittelhoff und Frau Tünsmeier

Beschluss:

Frau Tünsmeier wird mit 7 Ja-Stimmen zur 3. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

5. Wahl der Vertretungen in die Ausschüsse der Stadt Lüdenscheid

5.1. Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt

Vom Gremium vorgeschlagen werden Frau Tünsmeier und als Vertreter Herr Demir.

Beschluss:

Frau Tünsmeier wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt gewählt.

Herr Demir wird mit 11 Ja-Stimmen zu ihrem Vertreter bestimmt.

5.2. Bau- und Verkehrsausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Yaman und als Vertreterin Frau Tünsmeyer.

Beschluss:

Herr Yaman wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Bau- und Verkehrsausschuss gewählt.

Frau Tünsmeyer wird mit 11 Ja-Stimmen zu seiner Vertreterin bestimmt.

5.3. Beschwerdeausschuss

Für den Beschwerdeausschuss werden keine Vertretungen benannt.

5.4. Jugendhilfeausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Frau Middelhoff und als Vertreter Herr Yaman.

Beschluss:

Frau Middelhoff wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreterin des Integrationsrates in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

Herr Yaman wird mit 11 Ja-Stimmen zu ihrem Vertreter bestimmt.

5.5. Kulturausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Gülec und als Vertretung Herr Yaman und Frau Tünsmeyer.

Beschluss:

Herr Gülec wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Kulturausschuss gewählt.

Her Yaman wird mit 8 Ja-Stimmen zu seinem Vertreter bestimmt.

5.6. Schulausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Demir und als Vertreterin Frau Middelhoff.

Beschluss:

Herr Demir wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Schulausschuss gewählt.

Frau Middelhoff wird mit 11 Ja-Stimmen zu seiner Vertreterin bestimmt.

5.7. Sozial- und Seniorenausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Yaman und Herr Demir.

Beschluss:

Herr Yaman wird in einer Stichwahl gegen Herrn Demir mit 6 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Sozial- und Seniorenausschuss gewählt.

Herr Demir wird mit 11 Ja- Stimmen zu seinem Vertreter bestimmt.

5.8. Sportausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Parlakoglou und als Vertreter Herr Gülec.

Beschluss:

Herr Parlakoglou wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Sportausschuss gewählt.

Herr Gülec wird mit 11 Ja-Stimmen zu seinem Vertreter bestimmt.

5.9. Werksausschuss STL

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Demir und als Vertreter Herr Yaman.

Beschluss:

Herr Demir wird mit 11 Ja-Stimmen als Vertreter des Integrationsrates in den Werksausschuss STL gewählt.

Herr Yaman wird mit 11 Ja-Stimmen zu seinem Vertreter bestimmt.

6. Wahl der Vertretung in die Gremien der Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Migrantenvertretungen NRW (LAGA NRW)

6.1. Wahl der Vertretung in den Hauptausschuss

Vom Gremium vorgeschlagen werden Herr Gülec und als Vertreter Herr Yaman.

Beschluss:

Als Vertretung in den Hauptausschuss der kommunalen Migrantenvertretungen NRW (LAGA) werden Herr Gülec (9 Ja-Stimmen) und Herr Yaman als sein Vertreter (10 Ja-Stimmen) gewählt.

6.2. Wahl der Vertretung in die Mitgliederversammlung

Das Gremium schlägt Frau Middelhoff, Herrn Demir und Herrn Gülec vor.

Beschluss:

Als Vertretung in die Mitgliederversammlung der Kommunalen Migrantenvertretungen NRW (LAGA) werden Frau Middelhoff (6 Ja-Stimmen) und Herr Demir (8 Ja-Stimmen) gewählt.

7. Verschiedenes

Herr Bürgermeister Dieter Dzewas beglückwünscht die neu in die Ausschüsse gewählten Vertreterinnen und Vertreter des Integrationsrates und freut sich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit. Er ermuntert die Mitglieder des Integrationsrates, ihren Sachverstand in die Ausschüsse einzubringen und sich dort engagiert zu Wort zu melden. Er betont, dass sie auch, wenn sie „nur“ beratendes Mitglied seien, sie eine gewichtige Stimme in der Politik hätten. Er betont, dass gerade auch die Mitarbeit des Integrationsrates an der Weiterentwicklung des Integrationskonzeptes eine wichtige Aufgabe sei.

Herr Yaman appelliert an alle Mitglieder des Integrationsrates, die gegenseitige Information aus den Fachausschüssen zu gewährleisten.

Die Vorsitzende stimmt Herrn Bürgermeister zu. Sie möchte auf einer informellen Sitzung die zukünftigen Schwerpunkte der Arbeit des Integrationsrates festlegen.

8. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

Die Verwaltung gibt Termine für die nächsten Sitzungen der Landesarbeitsgemeinschaft der Kommunalen Migrantenvertretungen NRW (LAGA) bekannt.

Hauptausschusssitzung: 20.03.2010

Mitgliederversammlung: 17.04.2010 in Köln

Die Delegierten werden direkt von der LAGA eingeladen werden.

Herr Burghof informiert die Anwesenden, dass das Sozialamt plant, im Rahmen der Umsetzung des Integrationskonzeptes im Handlungsfeld „Ältere Migranten“ zur Vorbereitung weiterer Arbeitsphasen eine Befragung zur Wohn- Gesundheits- und Freizeitsituation älterer Migranten durchzuführen. Hierzu sollen KOMM-IN Mittel beantragt werden.

Auf Nachfrage von Ratsfrau Rigas-Gülde erklärt Herr Burghof, dass für die Beantragung der notwendige 20%ige Eigenanteil der Stadt, durch Personalkosten erbracht werden kann.

Vorsitzende

gez. Frau Kasdanatassi

Schriftführer

gez. Herr von Rüden